

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES

Teiländerung Bau- und Nutzungsordnung ‚Kreuzäcker‘

Der Einwohnergemeindeversammlung vom 4. Dezember 2007 wird die Teiländerung der Bau- und Nutzungsordnung und des Zonenplanes zur Genehmigung unterbreitet.

Die Änderung basiert auf einem Beschluss des Grossen Rates, wonach das Gebiet Kreuzäcker einer geeigneten Bauzone zuzuweisen ist. Mit der vorliegenden Teiländerung der Nutzungsplanung werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zuweisung in eine geeignete Zone geschaffen. Dabei wird die Zulässigkeit von Wohnnutzungen im Bereich zwischen Industrie- und Landstrasse Richtung Dietikon ermöglicht und gleichzeitig eine Mischzone für Gewerbe/Wohnen geschaffen. Der Bedarf an Wohnungen kann so auch künftig abgedeckt und gleichzeitig die geplante Stadtbahn Limmattal oder ein entsprechender Busvorlauf mit Pendlern versorgt werden. Für den Bereich zwischen Industriestrasse und Rangierbahnhof hat sich die zukünftige Nutzung primär an den Lärmimmissionen und der langfristig verbesserten ÖV-Erschliessung zu orientieren. Im Vordergrund stehen deshalb arbeitsplatzintensive Nutzungen.

Was hat die Gemeindeversammlung konkret zu beschliessen

- Zonierung
 - o Das Gebiet zwischen Land- und Industriestrasse wird in eine sog. WGK (Wohn- und Gewerbezone Kreuzäcker) eingeteilt
 - o Das Gebiet zwischen Industriestrasse und RBL wird in eine A1K (Arbeitsplatzzone 1 Kreuzäcker) eingeteilt
- Zonierungsvorschriften
 - o Zone WGK: Es ist eine Durchmischung Wohnen/Gewerbe/Dienstleistung anzustreben, wobei der Wohnanteil 30 – 50% betragen soll
 - o Zone WGK: Es muss ein Gestaltungsplan erstellt werden, welcher garantiert, dass ein qualitativ hochwertiges Quartier entsteht
 - o Zone A1K: Nicht zugelassen sind grosse Lagerhäuser mit wenig Arbeitsplätzen sowie Läden mit Detailverkauf
- Parkierungsvorschriften
 - o Es muss ein Mobilitätskonzept erstellt werden, welches aufzeigt, wie der Verkehr bewältigt werden soll
 - o Angesichts der guten Verkehrslage bzw. Erschliessung durch Buslinien und der künftigen Stadtbahn wird nur eine reduzierte Anzahl Parkplätze bewilligt
- Anpassung Reglement Erschliessungsabgaben
 - o Hier sind die Abgaben für die neuen Zonen zu definieren. Die vorgeschlagenen Ansätze entsprechen vergleichbaren Zonen

Arbeitsvergebung Überbauung Sternen

Schreinerarbeiten Wohnungen an Guido Meier AG, Künten; Weinklimaschrank Restaurant an Schreinerei Oswald AG, Oberglatt.

Personelles

Als Nachfolger für den in Rente gehenden Herrn Marco Fosco ist Herr René Heggli als Mitarbeiter des Bauamtes gewählt worden. Gemeinderat und Personal heissen Herrn Heggli herzlich willkommen.

Termine

9. November, 19.00 Uhr: Plattform für Jugendliche aus Spreitenbach, Präsentation literarischer, musikalischer und visueller Produkte, Gemeindehaus;
11. November, 11.00 Uhr: Vernissage "Im Flugzeug ab Spreitenbach", Ausstellung zur Geschichte des Flugplatzes 1917 – 1969, Ortsmuseum am Spycherweg;
20. November, 17.00 Uhr, Unentgeltliche Rechtsauskunft, Gemeindehaus, Poststrasse 13;
27. November, 20.00 Uhr: Ortsbürger-Gemeindeversammlung, kath. Pfarreizentrum.

8957 Spreitenbach,
5. November 2007

GEMEINDEKANZLEI SPREITENBACH
Jürg Müller, Gemeindeschreiber